Ressort: Technik

SPD-Generalsekretär will Facebook weitgehend regulieren

Berlin, 30.04.2018, 05:00 Uhr

GDN - SPD-Generalsekretär Lars Klingbeil will Facebook als Folge des Datenskandals weitgehend regulieren. "Facebook predigt Offenheit und Transparenz, setzt dieses Prinzip aber selbst nicht um", sagte Klingbeil dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Montagsausgaben).

"Mächtige Plattformen wie Facebook müssen über die europäische Datenschutzgrundverordnung hinaus reguliert werden." Wer so mit Daten umgehe wie Facebook, der müsse damit rechnen, dass Politik einschreitet. "Das Primat der Politik gilt auch in der Digitalwirtschaft", sagte der Digitalfachmann. Die Bundesregierung werde "zügig eine Datenethikkommission einsetzen", kündigte Klingbeil an. "Zudem müssen Konzerne mit einer solchen Marktmacht gezwungen werden, die Kriterien für Algorithmen offenzulegen und diese dann auch durch eine Art Digital-TÜV überprüfen lassen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-105418/spd-generalsekretaer-will-facebook-weitgehend-regulieren.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619